

Rücksicht ihrer Gesundheit die besten Folgen bemerkt haben.

„Domine, salvum fac“ — so begann der Pfarrer auf einem Dorfe bei Paris in den ersten Tagen des Augusts das gewöhnliche Gebet für den König. Aber zur rechten Zeit fiel ihm ein, daß der König abgesetzt sey. Er hielt inne, besann sich und intonirte noch einmal: „Domine, salvum fac regnum provisorium!“

Universitätschronik.

Am 4. Januar verteidigte Herr Karl Friedrich Breyer aus Jöhstadt einige Rechtsfälle zweifelhafter Art, unter Vorsitz des Herrn D. H. N. D. u. Joh. Gottfr. Müller, gegen die Einwürfe der Herren Stud. jur. Louis Gransfeld aus Leipzig, und Rudolph Eisenstuck aus Forchheim.

Redacteur und Verleger D. A. Fests.

(N a t u r t ä g l i c h.)

Vom 31. December 1830 bis 6. Januar 1831 sind in der Thomaskirche getraut worden:

- 1) Hr. M. Eisenmann, Bürger und Schenk-
wirth, mit
Igr. J. F. Bock, aus Weisensfeld.
- 2) Hr. W. H. A. Faselius, großherzogl.
Kammer- Calculator in Weimar, mit
Igr. E. L. Fiedler, Bürger und Kra-
mers hler, hinterk. Tochter.
- 3) Hr. E. F. W. Engelmann, Bürger und
Brantweinbrenner, mit
Igr. M. F. E. Fruchtemeyer, Acades-
mici hier hinterk. Tochter.
- 4) F. W. Dertel, Kofferträger = Begehülfe,
mit
Igr. J. R. Burkhart, aus Pegau.
- 5) F. E. Hochstädt, Lohnbedienter, mit
Igr. J. E. Heim, aus Euh'.

Vom 1. bis zum 7. Januar 1831 sind allhier begraben worden.

S o n n a b e n d.

Ein Mann 43 Jahr, Friedrich August Vater, Handarbeiter, im Jacobs hospital, starb am Nervenfieber.
Ein unehel. Knabe 6 Tage, Henriette Mebin, Einwohnerin Sohn, in der Entbindung-
Schule; st. an Krämpfen.

S o n n t a g.

Eine Frau 52½ Jahr, Hrn. Joh. Christian Freygang's, Bürger und Gastalters, auch
Hausbesizers Ehefrau, in der Nicolaistraße; st. an der Brustwassersucht.

M o n t a g.

Ein Frau 65 Jahr, Hrn. Karl Köhlers, vormaligen Mühleninspectors zu Halle, Witwe,
in der Hintergasse; st. an der Brustentzündung.

Ein Mann 46 Jahr, Joh. Gottlieb Sangaugs, Handarbeiter, im Jacobs hospital; st. an einer
Brustkrankheit.

Ein unehel. Mädchen 23 Wochen, Wilhelmine verwitw. Müllerin, Dienstmagd, Tochter,
in der Ulrichgasse; st. am Steckfluß.

Ein unehel. todgeb. Knabe, Christianen Friederiken Hungerin, Dienstmagd, Sohn, im
Klostergäßchen.

D i e n s t a g.

Eine Frau 50 Jahr, Karl Krausens, Tischlergesellens Ehefrau, im Brühl; st. an der Ge-
hirnentzündung.

Ein Mann 34½ Jahr, Mstr. Joh. Dietrich Leib, Bürger und Schneider, im Sporergäßchen;
st. an der Auszehrung.

Eine unverheirathete Mannsperson 23 Jahr, Christian Benjamin Gebauer, Müllergeselle,
aus Hörtischdorf bei Hirschberg in Schlessien, im Jacobs hospital; st. am Brand.